

Stromkennzeichnung 2022

Aus welchen Quellen stammt die Energie, die wir unseren Endkunden nach Hause liefern dürfen? Wie hoch ist der Anteil an Wasserkraft, Sonnenenergie, Biomasse oder Kernenergie am gesamten Energiemix? Stammt die Energie aus der Schweiz oder aus dem Ausland?

Auf diese Fragen erhalten unsere Endkunden einmal jährlich mittels der Stromkennzeichnung detailliert Auskunft. In der Schweiz ist die Herkunft der Energie gemäss der Energieverordnung (EnV) kennzeichnungspflichtig.

Aus Witterungsgründen konnten die Wasserkraftanlagen in der Schweiz im Jahr 2022 weniger Elektrizität als im Vorjahr produzieren. Zum Ausgleich der Herkunftspflicht wurden Wasserkraftanlagen aus dem nahen Ausland berücksichtigt.

Ihr Energielieferant
Kontakt

Elektrizitäts-Genossenschaft Siggenthal
Ueli Bettler, Geschäftsleiter
Mail u.bettler@egs-strom.ch
Tel. 056 296 29 29

Energieform	Total	aus der Schweiz
Erneuerbare Energien	67.3%	47.5%
Wasserkraft	60.1%	40.3%
Übrige erneuerbare Energien	1.1%	1.1%
<i>Sonnenenergie</i>	0.8%	0.8%
<i>Windenergie</i>	0.0%	0.0%
<i>Biomasse</i>	0.3%	0.3%
<i>Geothermie</i>	0.0%	0.0%
Geförderter Strom ¹	6.1%	6.1%
Nicht erneuerbare Energien	32.7%	32.7%
Kernenergie	32.7%	32.7%
Fossile Energieträger	0.0%	0.0%
<i>Erdöl</i>	0.0%	0.0%
<i>Erdgas</i>	0.0%	0.0%
<i>Kohle</i>	0.0%	0.0%
<i>Abfälle</i>	0.0%	0.0%
Total	100.0%	80.2%
¹ Geförderter Strom: 47.1% Wasserkraft, 20.0% Sonnenenergie, 3.6% Windenergie, 22.4% Biomasse, 6.9% Siedlungsabfälle erneuerbar und 0% Geothermie		

Weitere Informationen zum Thema **Produktion elektrischer Energie** sind unter www.stromkennzeichnung.ch abrufbar.

01.06.2023/Ube